

ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2022.00222 vom 2. September 2022

ZH Sozialversicherungsgericht, 2022-09-02, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_IV.2022.00222

FR: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2022.00222 du 2 septembre 2022

IT: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2022.00222 del 2 settembre 2022

Erwägungen

E. 1

X.____, geboren 1982, leidet seit Kindheit an einer Angsterkrankung (Urk. 9/1/5, Urk. 9/9). Sie absolvierte eine kaufmännische Bürolehre, die sie im Juli 2000 abschloss (Urk. 9/227/38). Danach hatte sie verschiedene (Teilzeit-) Stellen im Verkauf, Telefonmarketing und als Receptionistin

inne (Urk. 9/1/4, Urk. 9/6, Urk. 9/20, Urk. 9/22, Urk. 9/27, Urk. 9/226/38).

Am 3. April 2003 (Ein gangsdat um) meldete sie sich bei der Invalidenversicherung zum Rentenbezug an (Urk. 9/1). Nach Abklärung der erwerblichen und medizinischen Verhältnisse wies die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich, IV-Stelle, das Renten begehren mit Verfügung vom 2

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.